

Sitzungsvorlage

**Gemeindeverwaltungsverband
Kenzingen-Herbolzheim**

Beschlussvorlage

Nr.: 2020-003

Berichterstatter:
Bürgermeister
Matthias Guderjan



Einstellung eines Kommunalen Klimaschutzmanagers auf Gemeindeverwaltungsverbandsebene - Grundsatzbeschluss

1. Beschlussfolge:

Verbandsversammlung

öffentlich

11.02.20

2. Beschlussantrag:

- a) Die Verbandsversammlung stimmt der Einstellung eines Kommunalen Klimaschutzmanagers auf Gemeindeverwaltungsverbandsebene grundsätzlich zu.
- b) Die Verbandsversammlung stimmt dem Aufgabenkatalog zu und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage eine Stellenbewertung durch die Gemeindeprüfungsanstalt vorzunehmen und die Stelle auszuschreiben.
- c) Die Einstellung des Klimaschutzbeauftragten erfolgt in einer Sitzung der Verbandsversammlung.

3. Begründung:

In einer Besprechung der Herren Verbandsbürgermeister am 22. November 2019 wurde angedacht, einen Kommunalen Klimaschutzmanager auf Ebene des Gemeindeverwaltungsverbandes Kenzingen-Herbolzheim anzustellen, um den wachsenden Herausforderungen im Bereich Klimaschutz begegnen zu können. Die anfallenden Personalkosten sollen über die Verbandsumlage finanziert werden.

Der Klimaschutzmanager soll dabei auf Ebene des Verwaltungsverbandes folgenden Aufgabenkatalog eigenverantwortlich bearbeiten:

- Umsetzung, Koordination, Überwachung und Konkretisierung der Maßnahmen aus den Klimaschutzkonzepten der Verbandsgemeinden sowie deren Evaluierung und Fortschreibung
- Akquise von Fördermitteln zur Umsetzung der Maßnahmen aus den jeweiligen Klimaschutzkonzepten und für konkrete Projekte

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

- Konzeptionierung und Weiterentwicklung des kommunalen Energiemanagements
- Koordinierung der ämterübergreifenden Zusammenarbeit zur Umsetzung der Maßnahmen aus den Energie- und Klimaschutzkonzepten
- Organisation und Moderation von öffentlichen Veranstaltungen und Projekten
- aktive Öffentlichkeitsarbeit
- Kooperation mit dem Landkreis, anderen Kommunen, Energieversorgern, Firmen und der Einwohnerschaft
- Erreichung der kommunalen Zielsetzung zur Energieeinsparung und Verminderung des CO₂-Ausstoßes

Eine Änderung des Aufgabengebiets ist dabei vorbehalten.

Ein eventueller zukünftiger Kommunaler Klimaschutzmanager soll dabei über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Erneuerbare Energie, Umwelt- oder Versorgungstechnik, Klimaschutz oder einer vergleichbaren Studienrichtung verfügen.

Die Zustimmung der Verbandsversammlung vorausgesetzt, wird auf Grundlage des Aufgabenkatalogs eine Stellenbewertung durch die Gemeindeprüfungsanstalt veranlasst und die Stelle ausgeschrieben. Legt man andere Stellenausschreibungen zu Grunde ist die Stelle eines Kommunalen Klimaschutzmanagers in der Regel mit den Entgeltgruppen 9 bis 11 TVöD, mitunter auch mit Entgeltgruppe 12 TVöD, bewertet.

Die Vorstellung von geeigneten Kandidaten und deren Wahl findet in einer Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Kenzingen, den 03.01.2020

Matthias Guderjan
Verbandsvorsitzender